

Karl Philipp Moritz, Wolf Erlbruch Neues ABC-Buch

64 Seiten
Euro 20,00 € (D)
sofort lieferbar
erschienen im Februar 2018
Illustrationen von Wolf Erlbruch
ISBN 978-3-95614-225-3

Ein Klassiker in der Geschichte der Fabeln, neu interpretiert von einem der erfolgreichsten Illustratoren der Gegenwart.

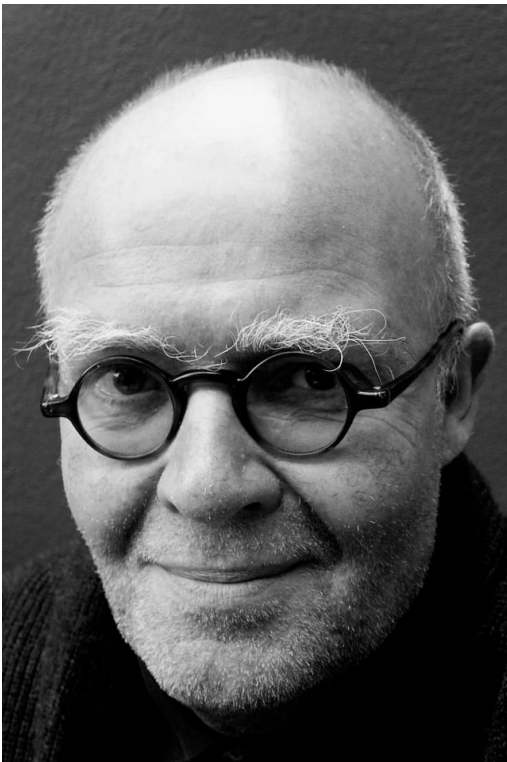
»Ein Kinderbuch und kein Kinderbuch. Ein Buch zum Schreiben- und Lesenlernen. Ein Gespräch von Jahrhundert zu Jahrhundert zwischen dem skeptischen Aufklärer Moritz und dem aufgeklärten Skeptiker Erlbruch über die Frage, was den Mensch zum Menschen macht. Wo Moritz predigt, da gerät Erlbruch ins Träumen. Wo Moritz mahnt und klagt, öffnet Erlbruch leise ein paar Türen und Fenster ins Freie. Wo Moritz, vom eigenen Pathos ergriffen, die Tugend preist, inszeniert Erlbruch ironisch das große Welttheater. Was der eine streng auseinandernimmt, in seine Bestandteile zerlegt, Mensch und Menschenwelt, immer der Maxime gewiss: ›Es ist die höchste Würde, ein Mensch zu sein‹ – das buchstabiert der andere neu zusammen. Und wir hören ihn dabei fröhlich brummen und summen und seufzen und kichern: Der Mensch, ach ja.«

Benedikt Erenz, Die ZEIT



Karl Philipp Moritz

Karl Philipp Moritz (1756–1793) war ein vielseitiger Schriftsteller des Sturm und Drang, der Berliner Aufklärung und der Weimarer Klassik. Er hatte ein bewegtes Leben als Hutmacherlehrling, Schauspieler, Hofmeister, Lehrer, Redakteur, Schriftsteller, Spätaufklärer, Philosoph und Kunsttheoretiker.



Wolf Erlbruch

Wolf Erlbruch, geboren 1948, war bis 2009 Professor für Illustration an der Bergischen Universität Wuppertal. 2017 erhielt Wolf Erlbruch als erster deutscher Künstler den renommierten Astrid Lindgren Memorial Award für sein Gesamtwerk. Zudem wurde er mit dem Gutenbergpreis der Stadt Leipzig, dem Sonderpreis des Deutschen Jugendliteraturpreises sowie mit der Hans Christian Andersen Medaille ausgezeichnet. Am 11. Dezember 2022 ist Wolf Erlbruch gestorben.

© Wolf Erlbruch

Weitere Titel des Autors

Ente, Tod und Tulpe 978-3-88897-461-8

Ente, Tod und Tulpe 978-3-88897-657-5

Der Bär, der nicht da war 978-3-88897-970-5

Pressestimmen

"Ein Klassiker in der Geschichte der Fabeln, neu interpretiert von einem der erfolgreichsten Illustratoren der Gegenwart."

Focus

Ein wunderschönes Bilder-Poesie-Denk-Buch nicht nur für Kinder."

Kulturspiegel

"Ein Welttheaterkunstwerk voll toller Einfälle, Volten, konkreter Philosophie."

Benedikt Erenz, DIE ZEIT

"Genial war und ist Karl Philipp Moritz' lehrreiche Fabel, das 'ABC-Buch'. Hier nämlich vereint der Autor die Vermittlung der 26 Buchstaben unseres Alphabets mit der Beschreibung wichtiger gesellschaftlicher, alltäglicher und moralischer Grundsätze und Erklärungen. (...) Moritz ebenbürtig hat Wolf Erlbruch Zeichnungen und Kollagen geschaffen, die jedem Text eine bildliche Entsprechung sind - und das so, als seien die Bilder gleichzeitig mit den Texten entstanden."

Frank Becker, Musenblätter

"Erst jetzt im größeren Format kann man Erlbruchs Eleganz und Sorgfalt so richtig bestaunen."

Andreas Platthaus, FAZ Woche

"Ein Buch, das Menschen jeden Alters erfreut."

Christoph Leibold, BR2 Favoriten